Beschlussvorlage

Bitte Ausschließungsgründe gem. § 22 GemO beachten!

Zu TOP-Nr.: 3.1 **Vorlage Nr.: 02/989/VI/081/2026**

Amt:	Werke	**Datum:**	17.04.2026/rp
Sachbearbeiter:	Reiner Paul	**AZ:**	

Stadt Annweiler am Trifels

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Termin	Behandlung	Status
1	Werkausschuss Stadt Annweiler am Trifels	05.05.2026	Entscheidung	öffentlich

Gegenstand der Vorlage

Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der 20 kv-Verkabelung Altenstraßen – Honigsack / Honigsack – Klingelberg

Die bestehende 20-kV-Mittelspannungsleitung im Bereich Altenstraße – Honigsack – Klingelberg ist rund 40 Jahre alt und in Ölpapiertechnik ausgeführt. Diese Bauweise entspricht nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. Aufgrund des altersbedingten Zustands ist die Leitung zunehmend störanfällig. Insbesondere kommt es infolge der Austrocknung der Ölpapierisolierung zu wiederkehrenden Kurzschlüssen, die bereits mehrfach zu Versorgungsunterbrechungen sowie Folgeschäden im Netz geführt haben. Aus Gründen der Versorgungssicherheit, Betriebssicherheit und Schadensvermeidung ist eine vollständige Erneuerung der Leitung zwingend erforderlich.

Geplante Maßnahme

Die Erneuerung der 20-kV-Verkabelung ist in zwei Bauabschnitten vorgesehen:

A) Bauabschnitt 1 (2026):
Trafostation Honigsack bis Rückhaltebecken Klingelberg
B) Bauabschnitt 2 (2027):
Altenstraße bis Trafostation Honigsack.

Gesamtlänge der Maßnahme rd. 1.000 Meter.

Die Aufteilung erfolgt aus finanziellen und baulogistischen Gründen. Die Tiefbauarbeiten sollen durch die Trifelsland Infrastruktur GmbH durchgeführt werden.

Aufwendungen

Die voraussichtlichen Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf rund:

400.000 € brutto. Davon entfallen auf:

ca. 300.000 € auf Tiefbauarbeiten
ca. 100.000 € auf Kabelmaterial, Montage und Nebenkosten

Die Mittel sind entsprechend der Bauabschnitte in den Wirtschaftsplänen 2026 und 2027 zu

berücksichtigen.

Die Maßnahme ist technisch zwingend erforderlich. Ein weiteres Hinauszögern würde zu:

- steigender Störanfälligkeit,
- erhöhtem Instandhaltungsaufwand,
- wachsendem Risiko von Versorgungsunterbrechungen,
- sowie potenziellen Folgeschäden im Netz

führen. Die Erneuerung stellt eine substanzerhaltende Investition in die Netzinfrastruktur dar und dient unmittelbar der Sicherstellung einer zuverlässigen Stromversorgung im betroffenen Netzbereich.

5. Beschlussvorschlag

Der Werkausschuss / Stadtrat beschließt:

Die Erneuerung der 20-kV-Verkabelung Altenstraße – Honigsack – Klingelberg wird in zwei Bauabschnitten umgesetzt.
Der 1. Bauabschnitt (Honigsack – Klingelberg) wird im Jahr 2026, der 2. Bauabschnitt (Altenstraße – Honigsack) im Jahr 2027 realisiert.
Die Tiefbauarbeiten werden an die Trifelsland Infrastruktur GmbH vergeben.
Die erforderlichen Mittel in Höhe von insgesamt rd. 400.000 € werden in den jeweiligen Wirtschaftsplänen bereitgestellt.

Wirtschaftsplan:

Entsprechende HH-Mittel werden in den Wirtschaftsplänen 2026 und 2027 bereitsgestellt.

Beschlussvorschlag Ausschuss:

Der Werkausschuss beschließt:

- Die Erneuerung der 20-kV-Verkabelung Altenstraße – Honigsack – Klingelberg wird in zwei Bauabschnitten umgesetzt.
- Der 1. Bauabschnitt (Honigsack – Klingelberg) wird im Jahr 2026, der 2. Bauabschnitt (Altenstraße – Honigsack) im Jahr 2027 realisiert.
- Die Tiefbauarbeiten werden an die Trifelsland Infrastruktur GmbH vergeben.
- Die erforderlichen Mittel in Höhe von insgesamt rd. 400.000 € werden in den jeweiligen Wirtschaftsplänen bereitgestellt.

Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.